

Major

## Heinrich Paepcke

geb. 11.12.1910    Wattenscheid  
gest. 17.10.1942    Malta / Mittelmeer



Luftwaffe

### Kommandeur II. / K.G. 77

RK 05.09.1940    Oberleutnant  
154. EL 19.12.1942    Hauptmann

### Auszeichnungen

#### Eichenlaub posthum

EK II 1940  
EK I 1940  
Ehrenpokal am 21.09.1942  
Frontflugsperre in Gold  
Flugzeugführer- und Beobachterabzeichen

### Beförderungen

1935 Fähnrich  
1936 Leutnant  
1939 Oberleutnant  
1940 Hauptmann  
1942 Major posthum

Heinrich Paepcke fuhr von 1929 bis 1934 bei der Handelsmarine und kam dann 1935 als Fähnrich zur neuen Luftwaffe. Als Oberleutnant wurde er im April 1940 Staffelführer der 7. / K.G. 30. Am 5. September 1940 erhielt er für seine und die Erfolge seiner Staffel das Ritterkreuz verliehen. Er hatte u.a. vor Dünkirchen einen 10.000 BRT großen Frachter und einen Flakkreuzer versenkt. Im April 1941 wurde er Kommandeur der II. / K.G. 77. Kurz darauf kam er zum K.G. 30 am Kanal zurück und übernahm dort die III. Gruppe. Er wurde anschließend in Rußland und in Afrika eingesetzt und errang weitere große Erfolge. Am 17. Oktober 1942 wurde er bei einem Angriff auf den Flugplatz Luca auf Malta tödlich abgeschossen. Für seine bisherigen großartigen Leistungen wurde er am 19. Dezember 1942 posthum mit dem Eichenlaub ausgezeichnet und zum Major befördert.